



Wichtige Patienteninfo zum Thema

KOLOSKOPIE (Darmspiegelung)

Liebe Patientinnen und Patienten,

Sie haben einen Termin zu einer **Koloskopie** (Darmspiegelung) erhalten.

Beachten Sie bitte ganz besonders:

Diese Untersuchung ist nur durchführbar und aussagekräftig, wenn Ihr Darm einwandfrei gereinigt ist. Führen Sie daher die Abführmaßnahmen äußerst sorgfältig nach Plan durch!

Ist der Darm nicht vollständig entleert, muss möglicherweise die Untersuchung vorzeitig beendet und später noch einmal durchgeführt werden! Auch können Polypen nicht entfernt werden, wenn der Darm noch Stuhl enthält!

Also: **Sie** entscheiden durch strikte Durchführung der Abführmaßnahmen ganz wesentlich über den Erfolg der Untersuchung!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Allgemeine Verhaltensregeln zu den Abführmaßnahmen:

- Bitte essen Sie 5 Tage vor der Untersuchung keine Körnerbrote, Müsli, Kernobst (z. B. Erdbeeren, Trauben, Kiwi). Die Untersuchung könnte durch die verbliebenen Körner stark erschwert werden (Verstopfung der Untersuchungskanäle des Endoskops).
- Am Untersuchungstag bitte keine Medikamente einnehmen (über die Einnahme wichtiger Medikamente z. B. bei schwerer Herzerkrankung, zur Hemmung der Blutgerinnung, zur Behandlung von Diabetes usw. sprechen Sie bitte beim Aufklärungsgespräch mit dem Arzt).
- Bei Frauen im gebärfähigen Alter ist darauf zu achten, dass die Wirksamkeit der Antibabypille im Zusammenhang mit den Abführmaßnahmen eingeschränkt ist, hier sind ggf. zusätzliche Verhütungsmaßnahmen erforderlich.
- Bleiben Sie während der gesamten Abführmaßnahmen in der Nähe einer Toilette.
- Am Untersuchungstag dürfen Sie nicht Auto oder Fahrrad fahren, wenn Sie eine Beruhigungsspritze wünschen! Lassen Sie sich bitte auf jeden Fall hier in der Praxis von einer **Begleitperson** abholen.
- Am Ende der Abführmaßnahmen muss sich klare bis leicht gelbliche Flüssigkeit aus dem Darm entleeren. Sollte dies nicht der Fall sein, **geben Sie bitte bei der Anmeldung hier in der Praxis an, dass Sie noch Stuhlabgänge haben**, damit man Ihnen ggf. dann noch einen Reinigungseinlauf verabreichen kann.



Ihr Untersuchungstermin:

Wochentag

Datum

Uhrzeit

Sie bekommen zur Abführung von uns im Beutel das Medikament
ENDOFALK

Bitte selbst besorgen:

2 Liter stilles Mineralwasser, 2 Liter Apfelschorle oder Zitronenlimonade

Laxans ratio/Dulcolax:

je 2 Tabletten am Vorabend der Untersuchung vor dem Schlafengehen **und** bei Beginn des Abführens um 06:00 Uhr

Vorbereitung mit ENDOFALK zu einem **Nachmittagstermin:**

Am **Tag vor der Untersuchung** können Sie normal arbeiten und normal zu Mittag essen. Kein Abendessen einnehmen, stattdessen ist eine gesiebte fettarme Bouillon erlaubt.

Um ca. 22:00 Uhr am **Vorabend** der Untersuchung und am **Morgen des Untersuchungstages** um 06:00 Uhr jeweils 2 Tabletten einnehmen (siehe oben).

Am Vorabend der Untersuchung jeweils 2 Beutel Endofalk in 1 Liter stillem Mineralwasser auflösen, dann Lösung zurück in die Flasche geben und in den Kühlschrank stellen.

Um 06:00 Uhr am Untersuchungstag dann 1 Liter der Lösung mit 2 Beutel Endofalk trinken und dazu möglichst 1 Liter ein anderes Getränk Ihrer Wahl (z. B. Tee, Apfelschorle, Zitronenlimonade) trinken, alles außer Milch ist erlaubt!

4 Stunden vor der Untersuchung die 2. Flasche mit den aufgelösten 2 Beutel Endofalk aus dem Kühlschrank nehmen und trinken. Danach weiter 1 Liter klare Flüssigkeit trinken. Es darf weder am Vortag zu Abend noch am Untersuchungstag zum Frühstück etwas gegessen werden, bei Hungergefühl gesiebte Bouillon trinken. An unsererseits gewünschten zusätzlichen Getränken ist neben der Endofalk Lösung alles erlaubt bis auf Milch (nur klare Getränke).



Was ist noch wichtig:

- **Gerinnungshemmende Medikamente** (ASS, Plavix, Iscover, Tiklyd, Marcumar usw.) möglichst 1 Woche vor der Untersuchung absetzen - **aber nur nach vorheriger Rücksprache mit Ihrem Hausarzt/Facharzt, der diese Medikamente verordnet hat!** **Patienten mit Stent in den Herzkranzgefäßen und bei Zustand nach Bypass-Operation** dürfen auf keinen Fall die gerinnungshemmenden Medikamente absetzen! **Aspirin** absetzen nur bei prophylaktischer Gabe vor Darmspiegelungen, ansonsten nicht.
- Falls Sie einen **Herzschrittmacher** haben: Fragen Sie Ihren Kardiologen, ob Koloskopie und Polypabtragung mit Hochfrequenz-Strom bei Ihnen unbedenklich vorgenommen werden können!
- Wenn Sie einen **Herzpass** besitzen, teilen Sie uns dies unverzüglich mit. Sie müssen dann vor der Untersuchung evtl. ein Antibiotikum erhalten (Endokarditis-Prophylaxe).
- Falls Sie **bei einem früheren Eingriff/Operation auffallend stark geblutet haben oder eine Nachblutung hatten**: Teilen Sie uns das bitte mit!
- **Diabetiker mit Insulinbehandlung**: Sie erhalten einen frühen Termin am Morgen, damit Sie baldmöglichst wieder essen und Insulin spritzen können. Am Vorabend kein Verzögerungsinsulin spritzen! Morgens vor der Untersuchung kein Insulin spritzen.
- **Diabetiker mit Tabletteneinnahme**: Bitte Hausarzt fragen. Am Untersuchungstag Tabletten nicht einnehmen.
- Wenn bei Ihnen ein **Grüner Star** (Glaukom) besteht, rufen Sie bitte Ihren Augenarzt an und fragen, ob Sie das Medikament Buscopan erhalten dürfen, das bei der Koloskopie verabreicht wird.
- **Quellmittel zur Stuhlregulierung** (z. B. Mucofalk, Flosa) mindestens 10 Tage vor der Untersuchung weglassen!
- Der Afterbereich wird durch das Abführen strapaziert: **Pflege** mit einer geeigneten Creme oder Vaseline ist hilfreich!
- Planen Sie für den **Aufenthalt in unserer Praxis insgesamt ca. 2 – 4 Stunden** ein. Sie müssen aus der Praxis abgeholt werden (**Begleitperson**). Sie dürfen **24 Stunden lang nicht Auto oder Fahrrad fahren oder an Maschinen arbeiten!**
- **Bringen Sie unbedingt mit**: Versichertenkarte, Überweisungsschein; ein Handtuch; eine Ersatz-Unterhose.
- **Bringen Sie bitte nicht mit**: größere Geldbeträge, Wertsachen. Wir können keine Haftung übernehmen!
- **Wenn Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen können**, rufen Sie uns bitte frühzeitig - **mindestens 24 Stunden vorher** - an, damit wir diesen Termin an einen der vielen wartenden Patienten vergeben können.

Weitere Informationen finden Sie auf www.gastro-koblenz.de.